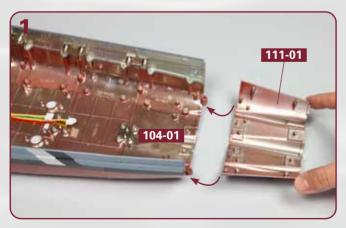
Der dritte SA-Turm II



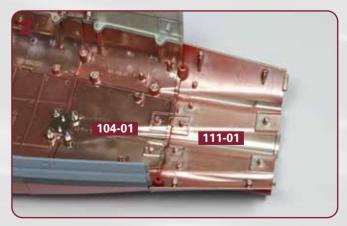
- 111-01: zwölfter Kielabschnitt
- 111-02: Verbindungsstück
- 111-03: Drehhaube des Geschützturms
- 111-04: Grundplatte des Geschützturms

- sieben Schrauben AM (2 x 4 mm)
- sieben Schrauben BP (2 x 5 mm)

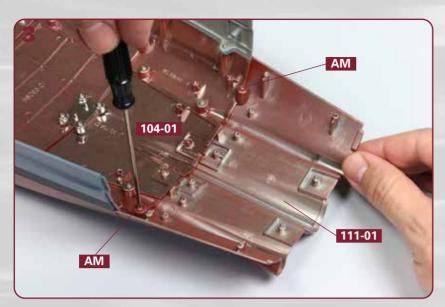
SCHRITT 1: Die Montage des Kielabschnitts



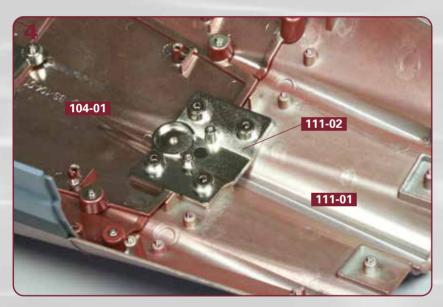
Legen Sie die Rumpfstruktur auf Ihre Arbeitsplatte. Nehmen Sie den zwölften Kielabschnitt 111-01 und führen Sie ihn an das hintere Ende des elften Kielabschnitts 104-01 heran, wie es das Foto zeigt.



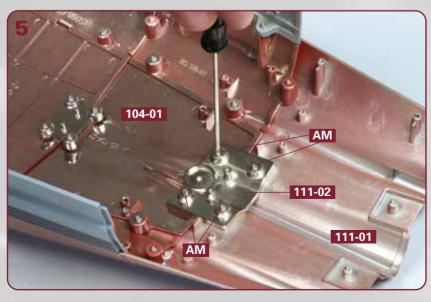
Die beiden Zapfen vorne am zwölften Kielabschnitt **111-01** sind von unten in die zwei Aufnahmen am hinteren Ende des elften Kielabschnitts **104-01** eingefügt.



Drehen Sie jeweils eine Schraube AM in die beiden Aufnahmen am hinteren Ende des elften Kielabschnitts 104-01 ein, wie abgebildet.



Platzieren Sie das Verbindungsstück 111-02 mittig auf den Kielabschnitten 104-01 und 111-01. Achten Sie dabei auf die Ausrichtung des Verbindungsstücks.

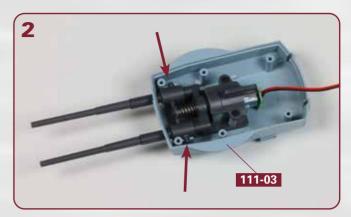


Fixieren Sie das Verbindungsstück 111-02 mit jeweils zwei Schrauben AM an den Kielabschnitten 104-01 und 111-01.

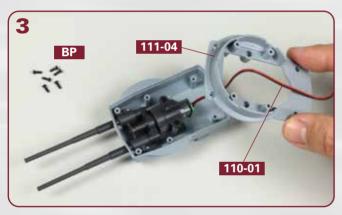
SCHRITT 2: Der Zusammenbau des SA-Turms



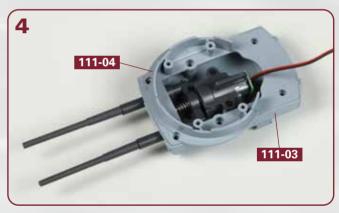
Stellen Sie die Drehhaube **111-03** kopfüber auf Ihre Arbeitsplatte. Setzen Sie die mit der 110. Bauanleitung gefertigte Geschützrohr-Baugruppe in die Drehhaube ein.



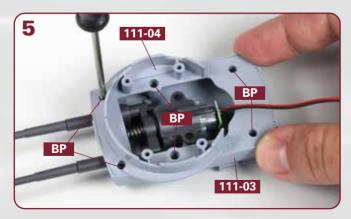
Die Geschützrohr-Baugruppe ist korrekt in die Drehhaube **111-03** eingesetzt, wenn die Zapfen der Wiege in den Aussparungen der Drehhaube ruhen, siehe Pfeile.



Legen Sie sechs Schrauben **BP** bereit. Nehmen Sie die Grundplatte des Geschützturms **111-04** und führen Sie das Motorkabel **110-01** durch die große Öffnung der Grundplatte, wie abgebildet.



Die Grundplatte des Geschützturms 111-04 sitzt auf der Unterseite der Drehhaube 111-03.



Fixieren Sie die Grundplatte 111-04 mit den sechs Schrauben BP an der Drehhaube 111-03, wie es das Foto zeigt.



Das Bauergebnis dieser Ausgabe
Der dritte 38-cm-Doppelturm wurde weitergebaut,
ein Kielabschnitt an der Rumpfstruktur befestigt.